

Sitzungsprotokoll

über die

24. Gemeinderatssitzung

vom 22. August 2006 im Sitzungssaal der Gemeinde Gerlos;

Beginn: 20.00 Uhr - Ende: 23.30 Uhr

ANWESENDE:

Herr Bürgermeister:	Franz Hörl
Herr Bürgermeister-Stellvertreter:	Josef Kammerlander
<u>Gemeinderäte:</u>	Karl Geisler
	Martin Kammerlander
	Andreas Haas
	Dietmar Tschugg
	Gottfried Haas
	Gerhard Daxer
	Stefan Hochstaffl für Jakob Platzer
	Gerald Dejaco
	Gertraud Emberger für Reinhard Hollaus

Außerdem anwesend:

Hanspeter Bernardi, Klaus Emberger, Martin Eberharter;

Entschuldigt waren:

Nicht entschuldigt waren:

Einladung sämtlicher Mitglieder der Gemeindevertretung erscheint ausgewiesen.

Die Gemeindevertretung zählt 11 Mitglieder, anwesend sind hievon 11; die Sitzung erscheint daher beschlußfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung:

- 1) *Genehmigung und Unterfertigung des Sitzungsprotokolls vom 17.07.2006;*
- 2) *Bericht des Bgm. zum Verfahrensstand Rutschung Ried;*
- 3) *Bericht des Bgm. zum Verfahrensstand Retentionsmaßnahme Schönachtal;*
- 4) *Reparatur FW-Auto, lt. Angebot der Fa. Empl – Kaltenbach;*
- 5) *Reparatur Unimog 1400, lt. Angebot der Fa. Werner Haidacher – Zell/Ziller;*
6. *Verschiedene Kassaangelegenheiten:*
 - a) *Übernahme der Rechnung für Verkabelung von GH Kühle Rast bis Eugen Rauch;*
 - b) *Einbau Weiderost im Bereich Jausenstation Almstüberl für Krummbachtalweg;
1/3 Anteil der Gemeinde Gerlos;*
 - c) *Gehsteigsanierung entlang des Hotel Central, lt. Rechnung der Fa. Knapp;*
 - d) *Antrag der BMK Gerlos auf Übernahme der Konsumationskosten, anlässlich der Aufzeichnung der TV-Sendung „Klingendes Österreich“;*
- 7) *Mündlicher Antrag von Bergrettung und Feuerwehr Gerlos auf Mattenergänzung im Feuerwehrhaus 1. OG. und Bergrettungsgarage;*
- 8) *Beratung über möglichen Anschluß des Schul- und Gemeindehauses an der Hack-schnitzelheizung des Hotel Gaspingerhof;*
- 9) *Beratung betreffend Bestellung eines Brandschutzbeauftragten für die Pflichtschule Volksschule;*
- 10) *Antrag auf Genehmigung des Dienstbarkeitsvertrages mit Schestak Jakob, betreffend Außenstiegenabgang auf der Westseite des Hauses Waldhof;*
- 11) *Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes im Bereich der Gp. 417/8, Neubau Hotel Krölller, Hans Kammerlander, Gerlos HNr. 21;*
- 12) *Antrag auf Änderung des Flächenwidmungsplanes von Walter Geisler, Gerlos HNr. 34, betreffend Restfläche der Gp. 412/7, von Freiland in gemischtes Wohngebiet;*
- 13) *Anbotsprüfung und evt. Ankauf eines Elektrokettenzuges für den Bauhof ins 1. OG;*
- 14) *Anbotsprüfung betreffend Inneninstallation am Hochbehälter Ried;*
- 15) *Anbotsprüfung und evt. Vergabe der Errichtung von 2 Buswartehäuschen, lt. Anbot der Fa. Kreidl;*
- 16) *Antrag von Klaus Emberger, Gerlos HNr. 190, auf Anbau eines Kälberstalles ostseitig am bestehenden Heimstall;*
- 17) *Allfälliges:*
- 18) *vertraulicher Beschluß – Kassaangelegenheiten;*

Sitzungsverlauf und Beschlüsse:

- 1) Das Sitzungsprotokoll vom 17. Juli 2006 wurde den Gemeinderäten zugestellt und zu Sitzungsbeginn unterfertigt.

- 2) Wie in der GR-Sitzung, vom 17. Juli 2006, berichtet, konnte die wasser- und naturschutzrechtliche Verhandlung „Rutschung Ried“ nicht positiv abgeschlossen werden. Neuerliche Gespräche mit den Grundbesitzern, unter Einbeziehung von Stefan Hochstaffl, haben nun ergeben, dass bei entsprechender Umplanung nochmals der Antrag auf Fortführung des Verfahrens von der Gemeinde Gerlos gestellt werden kann.

- 3) Lt. schriftlicher Mitteilung der WLVB, vom 21. Aug. 2006, betreffend der Errichtung der Retentionsmaßnahmen im Schönachtal, werden die Bauarbeiten an den Best- und Billigstbieter, Fa. HTB-Hoch-Tief-Bau-Imst, zum Preis von btto EUR 759.664,34, vergeben. Nach Ablauf der gesetzlichen Vergabefristen ist ein Baubeginn in der KW 38 vorgesehen. Gleichzeitig bringt der Bürgermeister dem Gemeinderat zur Kenntnis, dass die Grundbesitzer, Josef Hollaus vertreten durch Klaus Emberger und Friedrich Emberger (Enterhauser) Aschau, den Antrag auf Mitverlegung der Wasserleitung im Zuge der Baumaßnahme gestellt haben. Nach Ansicht des Bürgermeisters ist dieser Wunsch nur erfüllbar, wenn diese Aufwendungen in den allgemeinen Baukosten untergebracht werden können.

- 4) Auf Antrag der FFW Gerlos genehmigt der Gemeinderat einstimmig die durchzuführende Reparatur des LFB Feuerwehrautos, lt. Anbot der Fa. Empl, Kaltenbach, in Höhe von EUR 6.120,-- (btto).

- 5) Ebenso genehmigt der Gemeinderat einstimmig die noch durchzuführende Reparatur am U-1400, durch die Fa. Werner Haidacher KG, Zell/Ziller, lt. Anbot vom 11.08.2006, in Höhe von EUR 4.792,-- netto.

6.
 - a) Auf Antrag des Bürgermeisters genehmigt der Gemeinderat einstimmig die Übernahme der Grabungskosten für die Verlegung des Telefonhausanschlusses der Fam. Eugen Rauch, Gerlos HNr. 6, durch den Maschinenring, in Höhe von EUR 1.713,60.
 - b) Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die anteiligen Kosten von 33,33 % für die Errichtung eines Weiderostes samt Weganbindung im Bereich des Gasthofes Almstüberl in Höhe von EUR 3.994,99 btto.
 - c) Im Zuge der straßenseitigen Parkplatzsanierung beim Hotel Central wurde zugleich der Gehsteig entlang der Grundgrenze durch die Gemeinde Gerlos neu errichtet. Die Kosten für diese Baumaßnahme, im Ausmaß von 42,80 lfm, betragen EUR 6.223,97 btto, werden vom Gemeinderat mit 10 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen und 1 Gegenstimme (Gertraud Emberger) genehmigt. Die Gegenstimme wird damit begründet, dass es nicht richtig ist, erst die Arbeiten auszuführen und anschließend die Kosten zu genehmigen. In Zukunft wird versucht, den Gemeindevorstand mit einzubinden.
 - d) Auf Antrag der BMK Gerlos genehmigt der Gemeinderat einstimmig die Übernahme der Konsumationskosten anlässlich der Aufzeichnung der TV-Sendung „Klingendes Österreich“.

- 7) Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Anschaffung von den restlichen Fußmatten für den Bauhof, 1 OG im Feuerwehrhaus und ca. 10 m², für die Bergrettungsgarage, durch die Fa. Mattenshop, Erhart OEG, lt. Anbot vom 17.08.2006.

- 8) Der Bürgermeister übergibt den Vorsitz für diesen Tagesordnungspunkt an Bgm.Stv. Josef Kammerlander. Die Fam. Hörl, Gaspingerhof, errichtet im Zuge eines Anbaues beim Hotel

Edelweiss ein Hackschnitzwerk mit einem Leistungsvermögen von ca. 1000 kW. Mit dieser Anlage werden vorwiegend die Gebäude des Hotel Gaspingerhof versorgt. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit das Schul- und Gemeindehaus an diese Heizanlage anzuschließen. Diese Maßnahme käme der Gemeinde sehr gelegen, da der bestehende 20.000 Liter Öltank im Gemeindehaus nur einwandig ist und den gesetzlichen Anforderungen nicht mehr entspricht. Zudem ist der Heizkessel veraltet. Der Gemeinderat beschließt daher auf Empfehlung des Gemeindevorstandes die entsprechende Anschlussleitung, abzweigend von der Hauptleitung in den Heizraum des Gemeindehauses zu führen. Diese Arbeiten wurden bereits von der Fa. Installationen Franz Haas ausgeführt. In weiterer Folge soll die Energie Tirol einen entsprechenden Vertragsentwurf, der die Anschlussbedingungen regelt, ausarbeiten.. Auch wird in diesem Zusammenhang eine Besichtigung der Hackschnitzelheizung in der Gemeinde Söll angeregt. Ebenfalls wurde das Schreiben des Büro Hasenauer, Maishofen, über Vergleichswerte mit anderen Anlagen, vom 17. Aug. 2006, dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

- 9) Bgm.Stv. Josef Kammerlander berichtet, daß aufgrund des Schreibens vom Amt der Tiroler Landesregierung, Abt. Zivil- und Katastrophenschutz, vom 19.07.2006, die Bestellung eines Brandschutzbeauftragten für den Bereich der Volksschule verpflichtend ist. Nach Rücksprache mit FW-Kdt. Franz Gredler ist dieser dankenswerter Weise bereit, diese Aufgabe zu übernehmen. Der hierfür notwendige Kurs wird von der Gemeinde Gerlos finanziert.

10) vertagt;

- 11) Es wird gemäß § 68 Abs. 1 i.V.m. § 67 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2006 – TROG 2006, kundgemacht, dass der Gemeinderat der Gemeinde Gerlos in seiner Sitzung vom 22.08.2006 unter Pkt. 11) der Tagesordnung die Auflegung des Entwurfes für die Änderung des ergänzenden Bebauungsplanes für die Gp. 417/8 KG. Gerlos von Herrn Johann Kammerlander, 6281 Gerlos Nr. 21, einstimmig beschlossen hat:

Gleichzeitig wurde die Änderung des ergänzenden Bebauungsplan für die Gp. 417/8 KG. Gerlos im Sinne des § 65, Abs. 2, leg.cit., einstimmig beschlossen.

Der Bebauungsplan liegt gemäß § 65 Abs. 1 TROG 2006 ab dem Tage der Kundmachung 4 Wochen während der Amtsstunden im Gemeindeamt Gerlos zur allgemeinen Einsichtnahme auf. Dieser wird jedoch erst dann rechtswirksam, wenn bis spätestens 1 Woche nach Ablauf der Auflagefrist keine Stellungnahmen zum vorgenannten Entwurf von einer hiezu berechtigten Person oder Stelle abgegeben werden.

- 12) Der Gemeinderat der Gemeinde Gerlos hat in seiner Sitzung vom 22.08.2006, Tagesordnungspunkt 12., einstimmig beschlossen, den von Arch. DI Thomas Scheitnagl, 6263 Fügen, ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes betreffend einer Teilfläche aus Gp. 412/1 KG. Gerlos im Ausmaß von ca. 317 m² von Walter Geisler, 6281 Gerlos Nr. 34, nach den Bestimmungen des § 68 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006, LGBl.Nr. 27, ab dem Tage der Kundmachung 4 Wochen lang im Gemeindeamt Gerlos zur allgemeinen und öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Änderungsentwurf sieht die Umwidmung einer Teilfläche aus Gp. 412/1 im Ausmaß von ca. 317 m² von Freiland in gemischtes Wohngebiet gemäß § 38 Abs. 2 TROG 2006 vor. Die Teilfläche stellt die Restfläche der neu zu bildenden Parzelle 412/7 dar. Hierauf wird ein Wohnhaus errichtet.

Gleichzeitig wurde die Umwidmung im Sinne des § 68, Abs. 1 lit. a), leg.cit., einstimmig beschlossen. Diese Umwidmung wird jedoch erst dann rechtswirksam, wenn bis spätestens 1 Woche nach Ablauf der Auflagefrist keine Stellungnahmen zum vorgenannten Entwurf abgegeben werden.

13) Aufgrund der 2 vorliegenden Angebote von der Fa. Moser, 9800 Spittal, und Fa. Schlosserei Kreidl, 6283 Laimach, beschließt der Gemeinderat einstimmig den Ankauf eines Elektrokettenzuges für den Bauhof. Der Bürgermeister wird beauftragt Preisverhandlungen mit den beiden vorgenannten Firmen zu führen und den Auftrag zu vergeben. Gleichzeitig wird vom Bürgermeister vorgeschlagen, daß sich der Tourismusverband Zell-Gerlos mit 50 % an dieser Investition beteiligt.

14) vertagt;

15) Der Gemeinderat vergibt einstimmig den Auftrag zur Errichtung von 2 Buswartehäuschen an die Fa. Schlosserei Kreidl, Laimach, lt. Anbot vom 30. Juli 2006, zum Preis von gesamt EUR 12.000,- btto. Je ein Buswartehäuschen wird in der Busbucht Ried (Bereich Ferienhof) und Innertal (Bereich Foidl) aufgestellt. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Einrichtungsgegenstände, wie Bank, Müllkübel und Fahrplanhalterung in den Anbotspreis mit einzuverhandeln. Da die Sanierung der Brückengeländer bei der Schlittenwegbrücke, Hausleitenbrücke, Brennhüttenbrücke, Oberwirtsbrücke und Krummbachbrücke dringend notwendig ist, sollen diese Arbeiten in das Programm 2007 aufgenommen werden. Eine entsprechende Bedarfszuweisung soll beantragt werden.

16) vertagt;

17.

- a) Als Vorabinformation zeigt der Bürgermeister dem Gemeinderat den eingereichten Plansatz von Leonhard Stöckl, Hotel Sportalm, betreffend den Bau eines Hallenbades auf der Südseite im 4. OG des bestehenden Hauses. Für eine derartige Baumaßnahme müsste der Bebauungsplan geändert werden.
- b) Der Gemeindevorstand unterfertigt die Schuldurkunden mit dem WWF, betreffend Hochbehältersanierung Ried und Wasserleitungszusammenschluß Innertal-Oberhof-Mitterhof.
- c) GR Andreas Haas stellt im Auftrag der Jungbauern/Landjugend Gerlos den Antrag im Bauhof 1. OG. eine Ablagemöglichkeit für die Jungbauern zu ermöglichen. Der Gemeinderat stimmt diesem Wunsch zu und sollen die Jungbauern/Landjugend in Eigenregie, nach Anweisung der Gemeinde, tätig werden.
- d) GR Andreas Haas beantragt den Ankauf einer mobilen Luftabsaugung für die Werkstatt im Gemeindebauhof. Ein entsprechendes Angebot wird eingeholt.
- e) Anknüpfend an den GR-Beschluß vom 17. Juli 2006, Tagesordnungspunkt 16.a), informiert Bgm.Stv. Josef Kammerlander, dass Herr Mile Cvijic, wohnhaft in Gerlos HNr. 125, sich bereit erklärt hat, den Transport der Kinder zur Sonderschule für das Schuljahr 2006/2007 zu übernehmen. Bis zum Sitzungstermin war es noch nicht möglich die Entschädigung für Herrn Cvijic abzuklären. Bei der nächsten GR-Sitzung soll der entsprechende Beschluß gefasst werden.
- f) Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Übernahme des Hälfteanteiles, das sind EUR 750,- der Projektkosten, Trassierung „Ahornböndl“ (= Grasegg bis Astachhof) für Mountainbike-

Strecke durch die ÖBF AG. Die 2. Hälfte wird vom Tourismusverband Zell-Gerlos übernommen.

- g) GR Gerald Dejaco stellt die Anfrage, ob es wieder möglich wäre, für die kaufm. Lehrlinge einen Anschlussbus für den Berufsschulbesuch (Anschlussbus in Zell/Ziller ca. 07.00 Uhr) zu organisieren.